



Das dritte Harschbichl-Rennen des HSV Sparkasse St. Johann wurde zum Bewerb der Rekorde. Mit 113 Startern konnten die meisten Teilnehmer gezählt werden und auf der Strecke sorgte Felix Spensberger für eine neue Fabelzeit.

St. Johann | Zu den Radsportklassikern im Bezirk gehört auch das Harschbichl-Rennen in St. Johann. Zum dritten Mal wurde heuer der Hillclimb für Mountainbiker vom HSV Sparkasse St. Johann ausgetragen und perfekt organisiert. Neben dem Kampf gegen die Uhr, richtete der HSV zeitgleich den Radtag aus.

Hier war der Weg das Ziel und nicht die Jagd nach einer neuen Bestzeit.

Ordentlich Druck auf die Pedale brachte Felix Spensberger von Martins Bike Shop Unken. Mit einer Zeit von 36.13 Minuten stellte der Rosenheimer eine neue Bestmarke auf, verbesserte den bisherigen Streckenrekord um zwei Minuten. Als Zweiter überquerte nach 10,3 Kilometern Wolfgang Hofmann (Team Corratec-Quest) die Ziellinie bei der Harschbichlhütte gefolgt von Martin Schider, ebenfalls Martins Bike Shop.

Ebenso einen bayerischen Sieg gab es im Bewerb der Damen. Christina Höller vom

RSK Freilassing siegte vor Eveline Egarter (Flachau).

In den Nachwuchsklassen trumpten auch die heimischen Radler auf. Sandra Reisenhofer (Radsport Stanger) siegte in der Jugendklasse. Bei den gleichaltrigen Burschen belegte Florian Nothdurfter (HSV St. Johann) den dritten Rang, gefolgt von Julian Wismeth (RU St. Johann) und Fabian Schneider (HSV St. Johann). Bester heimischer Fahrer war Christian Koidl von den Treppenfüchsen gefolgt von Raimund Stanger mit dem vierten Platz in der Klasse AK 2 und bester HSV-ler wurde Wolfgang Pardeller an der fünften Stelle in der AK 2.

Ergebnis: Jug w: 1. Sandra

Reisenhofer, Radsport Stanger; AK w: 1. Kati Wimmer, 2. Katrin Krabbichler; AK m: 1. Felix Spensberger, 2. Werner Huber, beide Unken, 3. Christian Koidl, Treppenfüchse. AK 1 w: 1. Christina Höller, Freilassing, 2. Eveline Egarter, Flachau. AK 1 m: 1. Martin Schider, Unken, 2. Stefan Öttl, Team Corratec, 3. Christian Bonimaier, Big Time. AK 2 w: 1. Birgit Hufnagl, SR Zöpfel, 2. Christiane Büßemayer-Jöchel, Radsport Stanger; 2. Renate Hager. AK 2 m: 1. Wolfgang Hofmann, Team Corratec, 2. Reini Woisetschläger, Hinterglemm, 3. Thomas Brengartner, Unken. AK 3 m: 1. Bernhard Lukas, Moosham, 2. Franz Deisenberger, Big Time, 3. Bernhard Empl. E. M. Pöll



Sandra Reisenhofer siegte in der Klasse Jugend weiblich.



Felix Spensberger (Nr. 76) hatte beim Harschbichl-Rennen von Beginn an die Nase vorne.

Fotos: Zeillinger



Florian Nothdurfter (HSV St. Johann) wurde Dritter.

Harschbichl-Rennen: Siegeszug eines Bayern



Wo Felix Spensberger in die Pedale tritt, fährt er in seiner eigenen Liga (Foto:Habison)

ST. JOHANN (han). Felix Spensberger, der 20-jährige Bayer ist derzeit unantastbar und fährt in einer eigenen Liga. So auch beim traditionellen Bergradrennen auf den St. Johanner Sportberg. Seit 2007 hält sein Vereinskollege Martin Schider den Streckenrekord. Eine Bestmarke, die Spensberger gleich um 40 Sekunden unterbot. Er markierte damit nach dem Angerlalm-Rennen vor drei Wochen auch im zweiten Bewerb zum Hillclimb-Cup eine neue Streckenbestzeit. Nur ein technischer Defekt könnte ihn am Weg zum Sieg-Hattrick und Cup-Gesamttrophäe noch stoppen. Das dritte und letzte Cup-Rennen steigt am 1. September auf die Buchensteinwand.

Auch hinter dem Sieger beeindruckte das Harschbichl-Rennen mit starken Leistungen. Gleich fünf Fahrer unterboten die 40-Minuten Marke. Auf Platz zwei Wolfgang Hofmann, der unter der Vorjahressiegerzeit von Ex-Streckenrekordler Martin Schider (RC Martins Bike Shop/Unken) blieb, der heuer auf Platz drei landete. Schnellster aus dem Bezirk war der 22-jährige Christian Koidl (Treppenfuchse Hopfgarten), knapp vor Bike-Evergreen Raimund Stanger.

Wie bei den Herren war auch die schnellste Dame ident mit der Angerlalm-Siegerin, Christina Höller gewann in 49:18 Minuten. Gesamtvierte hinter Eveline Egartner (Flachau-KTM) und Birgit Hufnagl (GER/Sportrad Zoepfel) war Christine Büßemeyer-Jöchel (Radsport Stanger).

Nachwuchs:

Jugend: 1. Florian Schipflinger (Flachau KTM), 2. Christian Koidl (Treppenfuchse Biketeam), 3. Florian Nothdurfter (HSV St. Johann);

Jugend weibl.: 1. Sandra Reisenhofer (RS Stanger Kitzbühel);